

Reichs-Gesetzblatt.

Jahrgang 1914.

№ 119.

Inhalt: Bekanntmachung über die Höchstpreise für Wolle und Wollewaren. S. 545. — Bekanntmachung, betreffend das Verbot der Verwendung von Antiseptika zur Herstellung von Seife. S. 547.

(Nr. 4591.) Bekanntmachung über die Höchstpreise für Wolle und Wollewaren. Vom 22. Dezember 1914.

Der Bundesrat hat auf Grund von § 1 Abs. 2, § 5 des Gesetzes, betreffend Höchstpreise, vom 4. August 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 339) in der Fassung der Bekanntmachung über Höchstpreise vom 17. Dezember 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 516) folgende Verordnung erlassen:

§ 1

Der Preis für 1 kg Rohwolle (rein gewaschen, ohne Waschlöhne) jeder Herkunft darf nicht übersteigen bei:

Rohwolle AAA bis A/AA	Feinheit	8,50	Mark
A bis B		8,20	„
C ¹		7,50	„
C ²		7,00	„
D ¹		6,50	„
D ²		6,25	„
E		6,00	„
EE		5,70	„

§ 2

Der Preis für 1 kg darf nicht übersteigen bei:

1. gewaschener Wolle (einschließlich Waschlöhne)			
AAA bis A/AA	Feinheit	9,50	Mark
A bis B		8,70	„
C		7,70	„
D		6,50	„
E		6,20	„